



Update Projekt Sirius/Hochstrasse

Zürich, 15. April 2025
Informationsveranstaltung
Moserzimmer, Grosse Kirche Fluntern

Update Projekt Sirius/Hochstrasse

Überblick Inhalt

- 1) Hintergrund und Entwicklung Anzahl Schüler*innen im Quartier
- 2) Bedarfsdeckung
- 3) Konsequenzen für Projekt Sirius/Hochstrasse
- 4) Weiteres Vorgehen
- 5) Fragen und Rückmeldungen

Hintergrund und Entwicklung Anzahl Schüler*innen im Quartier

Hintergrund: Geburten Stadt

Anzahl Geburten pro Jahr – Entwicklung Stadt Zürich 2000–2024

Anzahl pro Jahr

6000

4000

2000

0

2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007 2008 2009 2010 2011 2012 2013 2014 2015 2016 2017 2018 2019 2020 2021 2022 2023 2024

Rückgang pro Jahr um
rund 900 Geburten

Hintergrund: Wohnbau und Zuwanderung

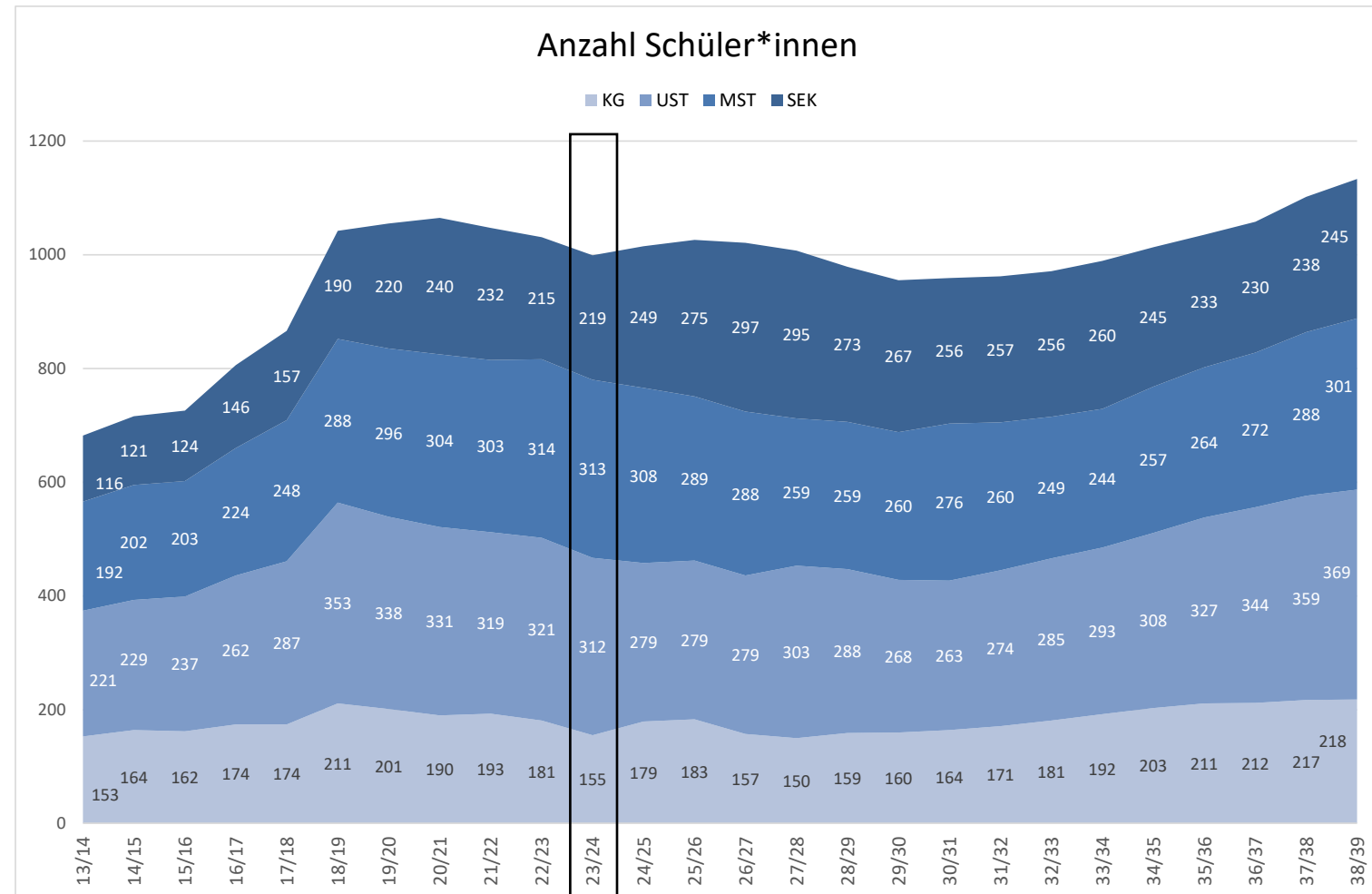
Weitere wichtige Eckdaten für die Prognosen

- Wohnbauvorhaben
- Langfristige Wohnbaureserven (Daten vom Amt für Städtebau)
- Zu- und Wegzug von Kindern pro Jahrgang und Quartier
- Anzahl Kinder, die nicht die Regelschule besuchen

Entwicklung der Anzahl Schüler*innen Fluntern / Kreis 1 Vergangenheit und Zukunft gemäss letztjährigen Prognosen (2024–38)

Letztjährige Prognose (2024–38):

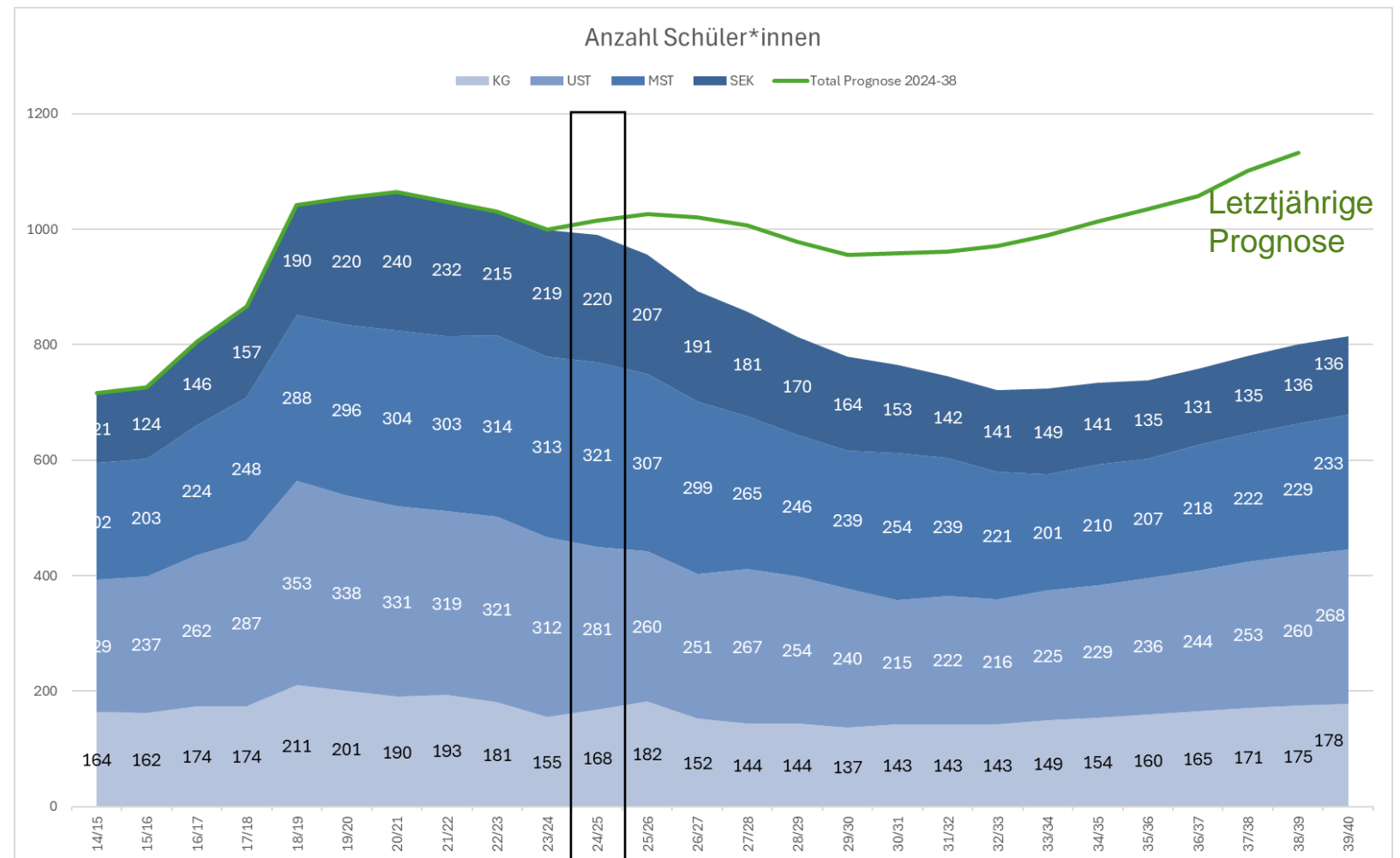
- Annahme: Erholung der Geburten
- Mittelfristig wurde ein Wachstum der Schüler*innenzahlen prognostiziert



Entwicklung der Anzahl Schüler*innen Fluntern / Kreis 1 Vergangenheit und Zukunft gemäss neusten Prognosen (2025–39)

Neue Prognose für den
Zeitraum 2025–2039/40:

- Annahme: Keine Zunahme der Geburten
- Abnahme der Anzahl Schüler*innen, kaum Wiederanstieg



Fazit

Aus den bisherigen Ausführungen geht hervor, dass aktuell mit einem Rückgang der Anzahl Schüler*innen und damit der Klassen im Quartier gerechnet wird.

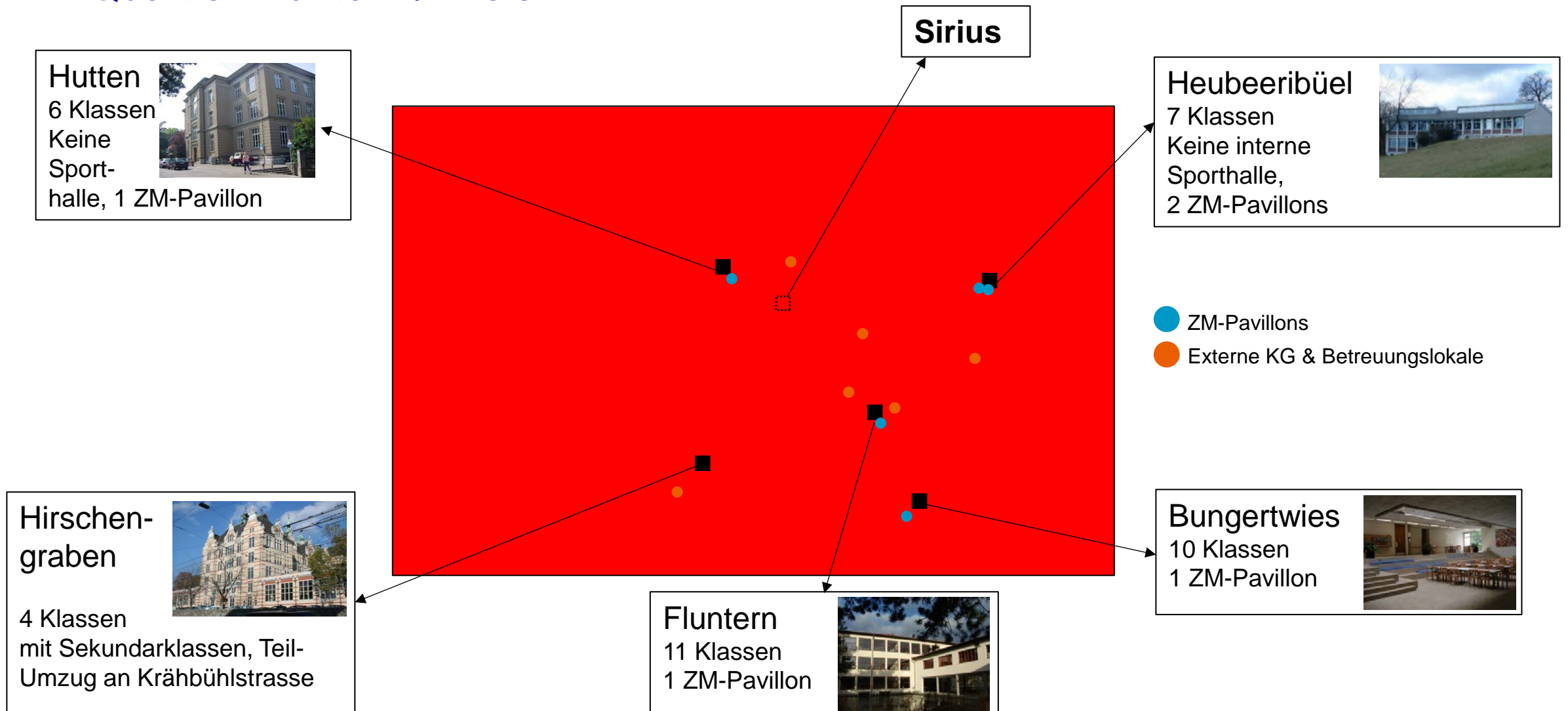
Aufgrund der stagnierenden Schüler*innenzahlen im Quartier Fluntern ist ein Raumbedarf für ein zusätzliches Schulhaus nicht gegeben.

Eine Erholung ist aufgrund der stagnierenden Geburten nicht mehr zu erwarten.

Bedarfsdeckung

Situation und Belegung Primarschulen SJ 2024/25

Quartier Fluntern / Kreis 1



Umgang mit qualitativem Bedarf

Neben dem Bedarf an Klassenkapazität besteht auch folgender Bedarf:

- Sporthallen und Spielflächen im Aussenraum
- Raum für Klassen der Heilpädagogischen Schule
- Gruppen- und Therapieräume
- Betreuungslokale für die Tagesschule
- Nachholbedarf für Wachstum in den vergangenen 10 Jahren: viele externe Lokale, 4 Züri-Modular-Pavillons

Es wird nun laufend geprüft, wie der Bedarf in den kommenden Jahren im Quartier gedeckt werden kann. Wenn der voraussichtliche Klassenrückgang einsetzt, kann sich die Situation entspannen.

Konsequenzen für Projekt Sirius/Hochstrasse

Konsequenzen für Projekt Sirius/Hochstrasse

Verschiebung des Projekts

Der Raumbedarf für den Neubau der Schulanlage Sirius ist auf absehbare Zeit – also innerhalb des aktuellen Prognosehorizonts 2039/2040 – nicht vorhanden.

- ➔ Verschiebung auf «unbestimmte Zeit» (ausserhalb Prognosehorizont)
- ➔ Abschluss der laufenden Projektphase

Konsequenzen für Projekt Sirius/Hochstrasse

Prüfung einer Umzonierung



Aktuelle Zonierung gemäss BZO 1999:

- dreigeschossige Wohnzone W3
- Erholungszone E1 (Sport- und Freizeit-
anlagen)

Die auf das städtische Bauvorhaben zugeschnittene Zonierung ist hinfällig.

→ Die angesichts der neuen Rahmenbedingungen adäquate Zonierung wird nun geprüft.

Konsequenzen für Projekt Sirius/Hochstrasse

Keine weiteren Abklärungen zum Ortsbild



Das Quartier befindet sich im Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz von nationaler Bedeutung (ISOS).

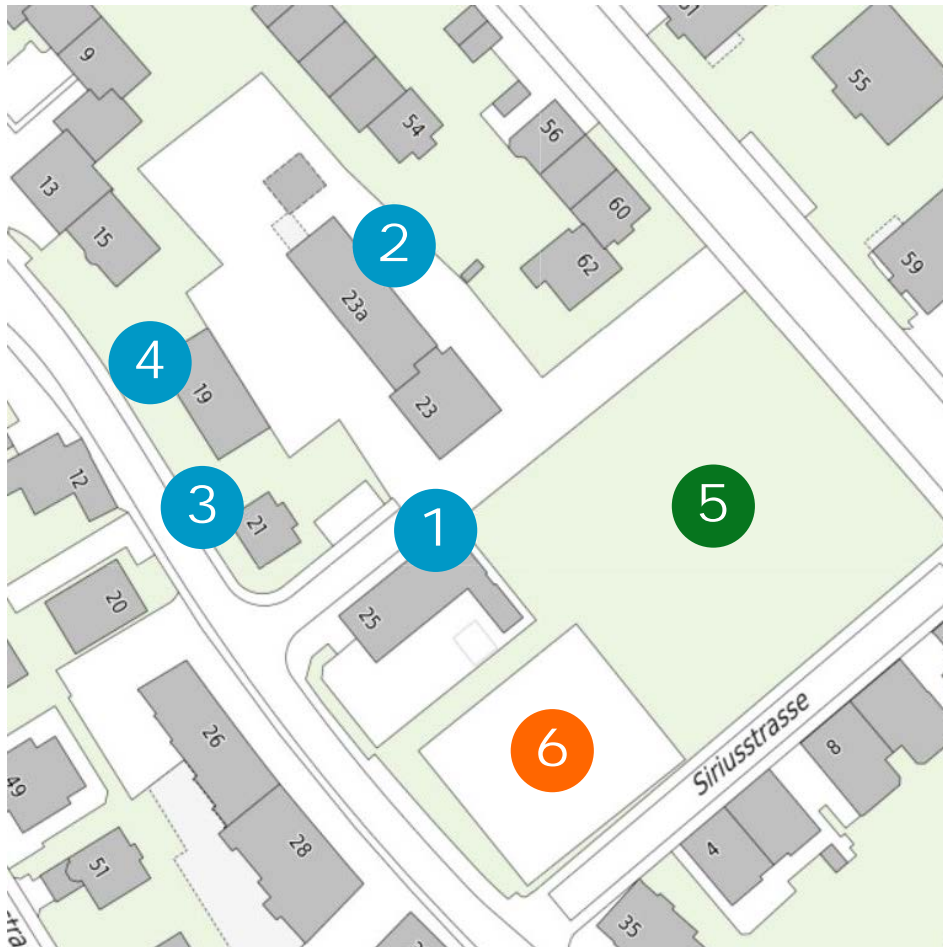
Zur Klärung der Möglichkeiten im Projektperimeter wurde bei der Eidgenössischen Kommission für Natur- und Heimatschutz (ENHK) ein Gutachten in Auftrag gegeben.

➔ Dieser Auftrag wird zurückgezogen.

Weiteres Vorgehen

Weiteres Vorgehen

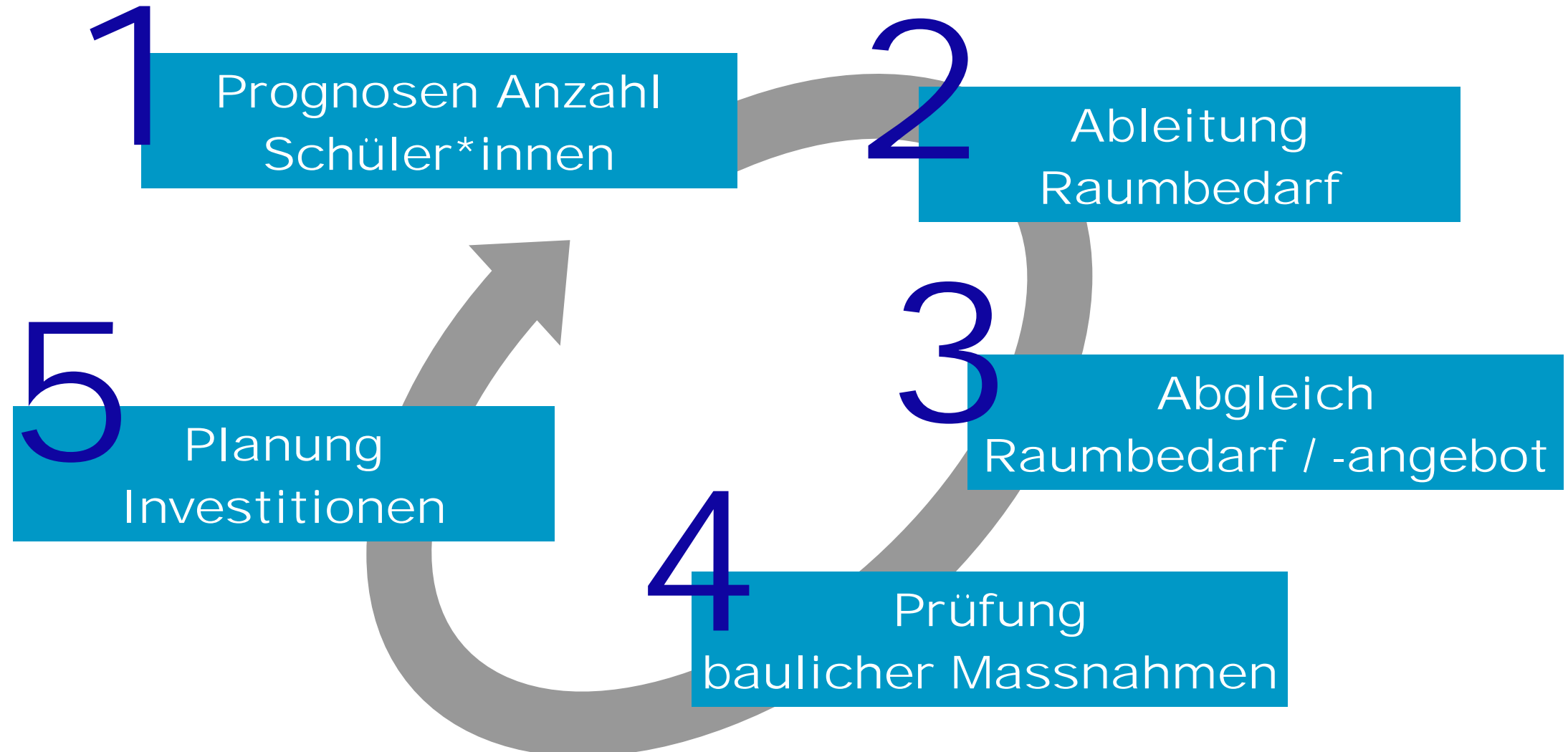
Bestehende Bauten



- 1 Kindergarten sowie Tennis-Clubraum und Garderobengebäude
 - 2 Werkhof Hochstrasse
 - 3 Wohnhaus Hochstrasse 21
 - 4 Wohnhaus Hochstrasse 19
 - 5 Quartierpark Siriuswiese
 - 6 Tennisplätze
- ➔ Erstellen von Objektstrategien für die Bestandesbauten

Weiteres Vorgehen: Schulraumplanung als ständige Aufgabe

Jährliche Aktualisierung von Prognosen, Raumbedarf und Investitionen



Fragen und Rückmeldungen

Besten Dank für Ihr Interesse